

Autor*innen/ Authors

Sina APING studierte Internationale Entwicklung an der Universität Wien. Sie forscht zu Rassismus, Intersektionalität, afrikanische Diaspora in Europa und Antidiskriminierung. Ihre Schwerpunkte liegen in der kritischen Entwicklungs- & Rassismusforschung sowie machtkritischer Bildungsarbeit. Sie ist Mitglied des Bildungsprojektes *AEWTASS – Advancing Equality Within The Austrian School System*. Sie ist Referentin für Dekolonisierung beim Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag e.V.

Kontakt: sina.aping@googlemail.com

Birgit ENGLERT is an Associate Professor in African History and Society at the Department of African Studies, University of Vienna, Austria. She has published widely on land rights issues, popular culture, mobilities, including travel writing, as well as qualitative research methodologies. In one of her current projects, she focuses on the history of entangled solidarities between actors in African countries, Black liberation movements and Palestine.

Contact: birgt.englert@univie.ac.at

Bea GOMES ist Afrikawissenschaftlerin. Bis Oktober 2019 Senior Lecturer für Rassismus- und Entwicklungsforschung am Institut für Internationale Entwicklung, seit 2019 pensionierte wissenschaftliche Mitarbeiterin der Universität Wien.

Kontakt: beatriz.de.abreu.fialho.gomes@univie.ac.at

Gudrun KLEIN ist Sozialanthropologin und arbeitet derzeit im Kompetenzzentrum für Diversität, Antirassismus und Antidiskriminierung im Bundesministerium für Kunst & Kultur, Öffentlichen Dienst und Sport. In ihrem Doktorat an der Universität von Manchester forschte sie zur Umsetzung rassismuskritischer Bildungsmaßnahmen in Brasilien. Seit vielen Jahren arbeitet sie an Projekten für Radio Afrika TV und African Diaspora Youth Forum Europe und ist seit 2019 Teil des Bildungsprojektes *AEWTASS – Advancing Equality Within The Austrian School System*.

Kontakt: gudrun.klein@gmx.at

Stichproben

Miša KRENČEYOVÁ ist Lehrbeauftragte an diversen Universitäten und Fachhochschulen in Österreich und Deutschland und freiberufliche Trainerin zu Fragen sozialer Gerechtigkeit und Antidiskriminierung. Diplomstudium der Internationalen Entwicklung und Doktorat Afrikawissenschaften an der Universität Wien. Lehr- und Forschungsschwerpunkte: Macht & Empowerment, visuelle Repräsentation & Cultural Studies, Gender, (Anti-) Rassismus, Transkulturalität, Diversität & Intersektionalität.

Kontakt: [michaela.krenceyova@univie.ac.at/](mailto:michaela.krenceyova@univie.ac.at)
[info@fangfrage.at/](mailto:info@fangfrage.at) web: www.fangfrage.at

Elisa LUDWIG ist in der Migrant*innenberatung tätig und unterstützt zudem gewaltbetroffene Menschen als Beraterin und Prozessbegleiterin. Sowohl universitär als auch in ihren Funktionen als Autorin, Moderatorin und Vortragende setzt sie sich insbesondere mit (der Schwächung von) Unterdrückungs- und Ungleichheitsstrukturen des kapitalistischen Zeitalters auseinander. Derzeit arbeitet sie an einem Konzept zur institutionellen Bearbeitung von Nachbarschaftsrassismus im Gemeindebau.

Kontakt: e.ludwig@interface-wien.at

Astou MARASZTO, Disco Cavallo. Studium der Bildungswissenschaften an der Universität Wien mit Schwerpunkt Diversität und Ungleichheit. Psychotherapeutin in Ausbildung. Arbeitet selbstständig als pferdegestützte Therapeutin und forscht zu Themen wie Intersektionalität, Rassismuskritik und Verhaltensforschung.

Kontakt: astou.maraszto@gmail.com

Christa MARKOM ist Sozial- und Kulturanthropologin und arbeitet derzeit als Universitätsassistentin im Rahmen einer PostDoc Stelle am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien. Forschungsschwerpunkte: Bildungsanthropologie, Schulbuchforschung, Intersektionalität, Rassismusforschung, Digital Inclusion.

Kontakt: christa.markom@univie.ac.at

Farah SAAD B.A. B.A. M.A., ist Klinische Sozialarbeiterin und Politologin. Sie hat *frida*, eine unabhängige und kostenlose Rechtsberatung in Asyl- und Fremdenrecht mitgegründet und arbeitet in unterschiedlichen Kontexten mit Menschen mit Flucht- und intersektionalen Diskriminierungserfahrungen. Gemeinsam mit Parissima Taheri M.Sc. M.A. steht sie hinter *Wir Sind Auch Wien*, einer Plattform für die psychische Gesundheit von BIPOC. Zudem ist sie als Lehrende auf der Fachhochschule Campus Wien Studiengang Soziale Arbeit und an der Universität Wien im Master Psychologie tätig.

Kontakt: f.s.f@hotmail.de

Maida SCHULLER ist Sozialwissenschaftlerin und seit 2019 Teil des Bildungsprojekts *AEWTASS - Advancing Equality Within The Austrian School System*. Sie arbeitet derzeit als Sozialarbeiterin in der Beratung für langzeiterwerbslose Personen sowie als externe Vortragende an der FH Campus Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Intersektionalität, Antidiskriminierung, Politische Ökonomie, kritische Entwicklungs- und Rassismusforschung, sowie Schwarzsein in Österreich und global.

Kontakt: maida.schuller@univie.ac.at

Vanessa SPANBAUER, studierte Geschichte, Zeitgeschichte und Medien an der Universität Wien und arbeitet als freie Journalistin und Historikerin. Sie beteiligt sich an Forschungsprojekten und Ausstellungen zum Thema Schwarze Menschen und Afrikaner*innen in Wien. Als Teil des Bildungsprojektes *AEWTASS - Advancing Equality Within The Austrian School System* ist sie für Workshops in Medienbereich verantwortlich.

Kontakt: spanbauer.vanessa@gmail.com

Anna STEINBAUER-HOLZER ist Lehrerin für Geografie und Wirtschaftskunde, Spanisch sowie Psychologie und Philosophie. Sie schreibt für den österreichischen Schulbuchverlag Veritas bei einem GW-Schulbuch für die AHS-Oberstufe mit und ist Teil des Projekts *AEWTASS - Advancing Equality Within The Austrian School System*. Forschungsschwerpunkte: Schulbuchanalyse, Afrikabild.

Kontakt: anna.steinbauer@hotmail.com

Stichproben

Lisa TACKIE studiert Afrikawissenschaften und Internationale Entwicklung an der Universität Wien. Seit 2021 ist sie als Studienassistentin für die *Rassismuskritische AG am Institut für Afrikawissenschaften* angestellt. Darüber hinaus arbeitet sie auch als Trainerin für Schulworkshops der Asylkoordination Österreich und des Vereins DISRUPT zu Antirassismus und Zivilcourage. Im Fokus ihres Masterstudiums, wie auch in ihrer Arbeit, stehen die Diaspora- und Rassismusforschung mit einem intersektionalen Ansatz.

Kontakt: lisa.tackie@univie.ac.at